

Seniorenferien 2023 – Seuzach



Wieder durften wir unter der bewährten Leitung von Chauffeur Walter Madörin, Pfarrer Rolf Meister und Manuela Matter unvergessliche Tage verbringen. Unser Ziel war die Schwäbische Alb, wo wir im Hotel Graf Eberhard in Urach logierten. Am ersten Tag erkundeten wir die schöne Altstadt von Urech. An den folgenden Tagen lernten wir die Schwäbische Alb mit all ihren Schönheiten kennen.

Wir durchfuhren das idyllische Lautertal mit dem kleinen Flüsschen, das in die Donau mündet. Kleine verschlafene wirkende Dörfchen grüssten mit ihren Kirchtürmen. In zwei alten Kirchen erhielten wir fundierten Geschichtsunterricht über die Entstehung der alten Gotteshäuser, das war sehr lehrreich und spannend. Und immer wieder erfreute uns Walter mit einem «Alphornständchen».



Wir besuchten die Donauquelle, fuhren über riesige fruchtbare Hochebenen, eingefasst von dunklen Waldgürteln, überragt von stotzigen Felswänden, die am äussersten Rand oft von Burgruinen «gekrönt» waren. Kulinarisch wurde uns sehr viel geboten, so viele verschiedene Torten aufs Mal kann man nur in Deutschland finden! Übrigens haben wir den Kalorienzähler abgestellt über diese Zeit. Je-



des Lokal, das wir besuchten, war etwas Besonderes, einmal war's ein altes Schulhaus, das Berghaus Knopfmacher, das Café Lagerhaus. Und den Schlusspunkt auf dem Heimweg bildete das Rumpelstilzchen. Ja, es gäbe noch so viel zu berichten, es war einfach einmalig schön und spannend. Ganz herzlichen Dank auch allen, die zum Gelingen dieser tollen Tage beigetragen haben!

Text: Mara Munz; Bilder: Rolf Meister